



**HOCHSCHULE
MITTWEIDA**
University of Applied Sciences



Bachelor of Science (B.Sc.)

IT-Forensik/ Cybercrime

Berufsbegleitendes Fernstudium

**Fakultät
Angewandte Computer-
und Biowissenschaften**

Studienziel

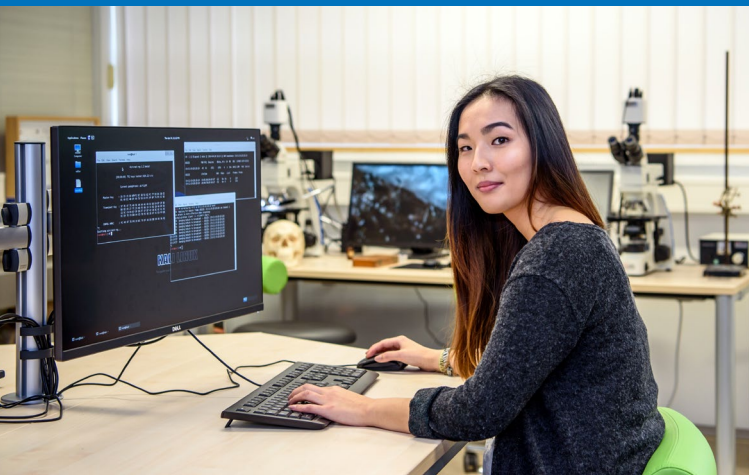
Laut dem jährlichen Cybercrime-Lagebericht des Bundeskriminalamts ist Computerkriminalität die am stärksten wachsende Bedrohungslage in der Kriminalität weltweit.

Cybercrime umfasst die Straftaten, die sich gegen das Internet, Datennetze, informationstechnische Systeme oder deren Daten richten sowie Straftaten, die mittels dieser Informationstechnik begangen werden.

Das Studiengangskonzept orientiert sich an diesen wachsenden Anforderungen. Ziel ist es, Spezialisten im Bereich der Cyberabwehr auszubilden, um die Straftaten in der digitalen Welt zu minimieren.

Anhand der Methodenkompetenz verknüpft die Ausbildung die forensische Fallarbeit und IT-Forensik. Dadurch bietet sich den Studierenden die Möglichkeit im Phänomenbereich Cybercrime Spuren und Daten zu entdecken und auszuwerten.

Der Studiengang IT-Forensik/Cybercrime schafft, erweitert und vertieft insbesondere Wissen und Kenntnisse im Bereich der Informatik sowie naturwissenschaftliches Basiswissen.



Fernstudium an der Hochschule Mittweida – drei gute Gründe:

■ Einzigartiges Studienangebot

Durch sein Konzept und die niedrigen Gebühren ist der Studiengang IT-Forensik/Cybercrime einmalig.

■ Einsatz digitalforensischer Tools

Schon im Studium steht das praxisorientierte Arbeiten durch den Umgang mit Software zur digitalen Datenermittlung im Fokus.

■ Individuelle Betreuung

Schnelles und effizientes Lernen werden von uns durch individuell angepasste Unterstützung in Studienangelegenheiten sichergestellt.

Eckdaten zum Studium

Regelstudienzeit



Semester



1.174 Euro
Studiengebühren
pro Semester



berufsbegleitend



Beginn
Wintersemester

Abschluss



Bachelor of Science (B.Sc.)

Akkreditiert

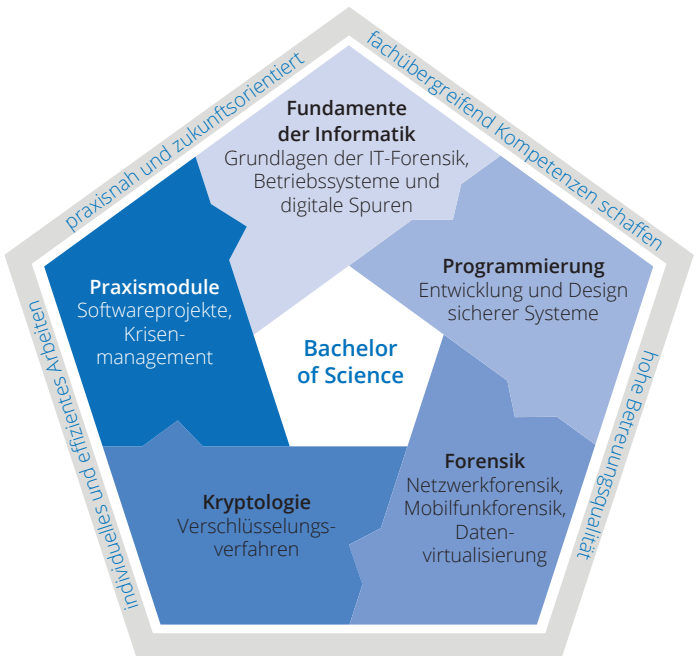


Studienaufbau

In acht berufsbegleitenden Semestern werden Sie optimal auf das Einsatzfeld der IT-Forensik vorbereitet und lernen geeignete Mittel der Prävention als auch nachfolgender Ermittlungen kennen. An der Schnittstelle von Recht und Computertechnik werden Sie zum digitalforensischen Ermittler:innen ausgebildet.

Die Inhalte des Fernstudiums werden in erster Linie über Lehrbriefe und moderne E-Learning-Angebote vermittelt.

Jedes Semester beinhaltet zwei einwöchige Präsenzphasen an der Hochschule Mittweida. Zu Beginn des Semesters bekommen Sie erste Einblicke in die einzelnen Module. Am Ende des Semesters legen Sie Ihre Prüfungen ab.



Das Studium wird mit einem Bachelor of Science abgeschlossen. Darüber hinaus kann nach den ersten drei Semestern oder dem Belegen von zwölf Modulen das Studium mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. Letztere Option ermöglicht es, Beamt:innen schnell nachzuqualifizieren.

Studienablaufplan

1. Semester

Grundlagen der IT-Forensik
Einführung in die IT-Sicherheit
Allgemeine Forensik I
Cybercrime I

2. Semester

Betriebssysteme und Digitale Spuren I
Allgemeine Forensik II
Cybercrime II
Programmierung I

3. Semester

Betriebssysteme und digitale Spuren II
Computerforensische Methoden
Forensik in DBMS
Programmierung II Skriptsprachen

4. Semester

Algorithmen und Datenstrukturen
Grundlagen der Mobilfunkforensik
Grundlagen der Datenanalyse und -visualisierung
Entwicklung und Design sicherer Systeme
Komplexpraktikum Krisenmanagement

5. Semester

Grundlagen der Kryptologie
Grundlagen des maschinellen Lernens
Forensische Bild- und Videoanalyse
Datennetze/Cloud-Forensik
Text Retrieval und Text Mining

6. Semester

Kryptoanalyse
Predictive Policing/Dunkelfeld
Netzwerkforensik/Abwehr von IT-Angriffen
Datenkompression/Multimediaformate
Softwareprojekt

7. Semester

Malware Analysis
Embedded Systems Forensics und Speichertechnologien
Social Engineering und OSINT
Der Sachverständige vor Gericht

8. Semester

Projektmanagement/Wissenschaftliches Oberseminar
Bachelorarbeit (12 Wochen)

Studienberatung

Unsere Studienberater:innen stehen jederzeit für ein unkompliziertes Gespräch bereit – egal ob Sie allgemeine oder fachbezogene Fragen zu den Inhalten haben.

Deine persönlichen Ansprechpartnerinnen:

Annika Gündel B.A. & Julia Gündel B.A.

Telefon +49 (0) 3727 58-1309

Whatsapp +49 (0) 151 115 42 900

studienberatung@hs-mittweida.de



Studiengangskoordinatorin

Nadine Friedewald M.Sc.

Telefon +49 (0) 3727 58-1788

friedewa@hs-mittweida.de



Bewerbung

Ihr Interesse ist geweckt? Dann registrieren Sie sich unter www.hs-mittweida.de/bewerben.

Zulassungsvoraussetzungen

Das Studium im berufsbegleitenden Bachelorstudiengang IT-Forensik/Cybercrime an der Hochschule Mittweida kann aufnehmen, wer:

- die allgemeine Hochschulreife oder
- die fachgebundene Hochschulreife (für die entsprechende Fachrichtung) oder
- die Fachhochschulreife besitzt.

Dieses berufsbegleitende Angebot richtet sich insbesondere an Mitarbeiter:innen von Polizei und Sicherheitsbehörden sowie IT-Mitarbeiter:innen aus der Privatwirtschaft, aber auch an Interessierte die Grundkenntnisse der Informatik und Bezug zum Berufsfeld Cybercrime aufweisen können.